

Jugendwohngruppen Buchenrode

Vom klassischen Kinderheim zu einem differenzierten Leistungsangebot der stationären Jugendhilfe unter einem Dach: Bedarfsgerechte Veränderungen und neue Angebote ab März 2022.



Die Veränderungen im Überblick

1958 wurde in der Niederräder Landstraße 38 in Frankfurt-Niederrad ein Kinderheim eröffnet. Träger war damals die Stadt Frankfurt. 1996 übernahm die Stiftung Waisenhaus die Trägerschaft der Einrichtung. Über die gesamte Zeit hinweg wurde das Leistungsangebot mit den zugrundeliegenden Konzeptionen aber auch das Haus den jeweiligen Bedürfnissen und Erfordernissen weiterentwickelt.

Bis 2020 gab es in der Einrichtung im ersten und zweiten Obergeschoss für Kinder- und Jugendliche im Alter von 6 bis 16 Jahren je eine Wohngruppe mit 10 bzw., 9 Plätzen, die in Einzel- und Doppelzimmern lebte. Zeitweilig wurden in einer Gruppe unbegleitete minderjährige Ausländer:innen betreut.

Der Bedarf an Plätzen für unbegleitete minderjährige Ausländer:innen nahm ab und die Räume im Erdgeschoss wurden wenig genutzt. So begann im Frühjahr 2020 ein weiterer umfassender Wandlungsprozess, der jetzt, im Frühjahr 2022, vorerst abgeschlossen ist.

Ziel – wir schaffen neue Orte der Zuflucht

- Verselbständigungsgruppe für fünf jungen Menschen im Alter von 16 bis 21 Jahren
- Wohngruppe Heimerziehung für 9 Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 16 Jahren
- Wohngruppe Eingliederungshilfe für 8 Kinder und Jugendliche mit einer seelischen Behinderung im Alter von 8 bis 16 Jahren.

Wandlungsprozess – innen und außen

Baumaßnahmen

Von Juni bis Oktober 2020 haben wir unser Haus auf Vordermann gebracht:

- Im Erdgeschoss wurden Funktionsräume renoviert und modernisiert und bislang wenig genutzte Räume in fünf Bewohnerzimmer für unsere neue Verselbständigungsgruppe umgewandelt.
- Damit es in der Wohngruppe 1 (Heimerziehung) für die neun Bewohner:innen nur noch Einzelzimmer gibt, wurde im ersten Obergeschoss Wände abgerissen und neugezogen. Alle Räume wurden neu gestrichen und teilweise technisch aufgerüstet.
- In der Wohngruppe 2 (Eingliederungshilfe für junge Menschen mit einer seelischen Behinderung) im zweiten Obergeschoss gibt es für alle acht Bewohner:innen durch eine veränderte Nutzung der Räume Einzelzimmer. Drei Bäder wurden saniert und alle Wände bekamen eine neue Farbe.

Neues Leistungsangebot

Während den Umbauarbeiten begannen wir mit der Neukonzeption des Leistungsangebots und den Verhandlungen der notwendigen Vereinbarungen mit dem Jugendamt der Stadt Frankfurt.

Namensänderung – aus Jugendheim wird Jugendwohngruppe

Am 1.1.2021 wurde aus dem *Kinder- und Jugendheim Buchenrode* die *Jugendwohngruppen Buchenrode*. Der Umbenennung vorausgegangen war ein von externer Stelle professionell begleiteter Prozess. Alle Bewohner:innen, Mitarbeiter:innen, Einrichtungsleitung, Fachberatung und die Direktion waren beteiligt und einig, dass der „Heim“-Begriff als stigmatisierend erlebt wurde.

Ergebnis

→ Wohngruppe 1 - Heimerziehung § 34 SGB VIII

Zuerst wurde die Leistungs- und Entgeltvereinbarung für die Wohngruppe 1 (Heimerziehung) aktualisiert. Aufgenommen werden junge Menschen im Alter von 8 bis 14 Jahren. Im Team arbeiten insgesamt 5 Erzieher:innen und Sozialpädagog:innen mit dem für eine Regelgruppe üblichen Betreuungsschlüssel 1:1,8.

→ Verselbständigungsgruppe §34 SGB VIII (Sonstige Betreute Wohnform)

Am 01.06.2021 konnten wir unsere Verselbständigungsgruppe für fünf junge Menschen ab 16 Jahren eröffnen. Die Betreuung erfolgt durch zwei Sozialpädagoginnen im Betreuungsschlüssel 1:2,5 bedarfsgerecht vorrangig nachmittags und in den frühen Abendstunden von Montag bis Freitag. An einem Samstag im Monat findet eine gemeinsame Aktivität statt. In den übrigen Zeiten sind für Notfälle die Betreuer:innen der stationären Wohngruppen telefonisch erreichbar.

→ Wohngruppe 2 – Eingliederungshilfe §35a SGB VIII

Für Kinder und Jugendliche mit einer seelischen Behinderung halten wir ab dem 17.03.2021 eine therapeutische Wohngruppe vor. In diese Gruppe mit 8 Plätzen werden junge Menschen im Alter von 8 bis 14 Jahren aufgenommen. Sie werden von 7 Sozialpädagog:innen im Betreuungsschlüssel 1:1,3 betreut. Psychotherapeut:innen der Therapeutischen Fachstelle der Stiftung Waisenhaus arbeiten 20 Stunden pro Woche mit und für die Bewohner:innen in Einzel- und Gruppenangeboten. Die Betreuer:innen und die Psychotherapeut:innen schaffen zusammen für die Bewohner:innen ein pädagogisch-therapeutisches Milieu. In diesem Setting erleben die Bewohner:innen ihre Selbstwirksamkeit, machen korrigierende Lernerfahrungen und erweitern ihr Verhaltensrepertoire um konstruktive Handlungsstrategien. Die Fachkräfte stellen Beziehungssicherheit her, machen den Bewohner:innen ihre Ressourcen bewusst und fördern ihre Kompetenzen.

Trägerin:

Waisenhaus
Stiftung des öffentlichen Rechts
Bleichstraße 10
60313 Frankfurt am Main

☎ 0 69 / 29 80 03 - 0
☎ 0 69 / 29 80 03 - 29

E-Mail: info@waisenhaus-frankfurt.de
www.waisenhaus-frankfurt.de

Jugendwohngruppen Buchenrode (JWB)
Niederräder Landstraße 38
60528 Frankfurt am Main

☎ 0 69 / 67 80 93 - 21
☎ 0 69 / 67 80 93 – 48

E-Mail: jwb@waisenhaus-frankfurt.de

Die Jugendwohngruppen Buchenrode im Überblick

- Trägerin der Einrichtung:** **Waisenhaus - Stiftung des öffentlichen Rechts**
Bleichstraße 10 ▪ 60313 Frankfurt am Main
Tel.: 069 / 29 80 03 - 0 ▪ Fax: 069 / 29 80 03 - 29
E-Mail: info@waisenhaus-frankfurt.de
- Anschrift:** **Jugendwohngruppen Buchenrode**
Niederräder Landstraße 38, 60528 Frankfurt am Main
Tel.: 069 / 67 80 93 - 21
Fax: 069 / 67 80 93 - 48
E-Mail: jwb@waisenhaus-frankfurt.de
- Einrichtungsleitung:** Michael Jungbluth
069/678093-21
E-Mail: jwb@waisenhaus-frankfurt.de
- gesetzliche Grundlagen:** Wohngruppe 1: § 34 SGB VIII (Heimerziehung)
Wohngruppe 2: § 35a SGB VIII (Eingliederungshilfe)
Verselbständigungsgruppe: § 34 SGB VIII (sonstige betreute Wohnform)
- Altersstruktur:** Wohngruppen 1 und 2: 8 bis 16 Jahre
Verselbständigungsgruppe: 16 bis 21 Jahre
- Aufnahmekapazität:** Wohngruppe 1: 9 Plätze
Wohngruppe 2: 8 Plätze
Verselbständigungsgruppe: 5 Plätze
- Aufnahmegründe:** Wohngruppe 1:
- ➔ Gravierende innerfamiliäre Konflikte, die durch ambulante oder teilstationäre Hilfen nicht gelöst werden können.
 - ➔ Kindeswohlgefährdung
 - ➔ Psychische Erkrankung der Eltern oder eines Elternteils
 - ➔ Verlust der Eltern
- Wohngruppe 2:
- ➔ Beeinträchtigung der Teilhabe am Leben in der Gesellschaft aufgrund einer (drohenden) seelischen Behinderung, die durch ambulante oder teilstationäre Hilfen nicht behoben oder gemildert werden kann.
- Verselbständigungsgruppe:
Siehe Wohngruppe 1 und Wohngruppe 2 und Wunsch nach Verselbständigung in einer Gruppe
- Ausschlusskriterien:** für alle Wohngruppen
- ➔ geistige und/oder körperliche Behinderungen
 - ➔ manifeste Substanzmittelabhängigkeit
 - ➔ Verwahrlosungstendenzen/Dissozialität
 - ➔ Akute Selbst- und/oder Fremdgefährdung
- Zusätzlich für Wohngruppe 2 folgende IDC-10 Diagnosen:
- ➔ Tiefgreifende Entwicklungsstörungen (F 84) und
 - ➔ Essstörungen (F50).

Entgeltsätze 2022	Wohngruppe 1:	€ 184,92
	Wohngruppe 2:	€ 258,29
	Verselbständigungsgruppe:	€ 128,27

Betreuungsschlüssel:	Wohngruppe 1: 1:1,8
	Wohngruppe 2: 1:1,3
	Verselbständigungsgruppe: 1:2,5

Freizeitangebot:

- großes Außengelände mit Spiel- und Sportplatz (Fußball, Basketball)
- Fitness- und Entspannungsraum
- Billardtisch, Tischkicker und Tischtennisplatten
- Kleinbus für Ausflüge und Freizeiten

Lage und Ausstattung:

Die Jugendwohngruppen Buchenrode befinden sich in einer großen und geräumigen Jugendstilvilla. Das Haus ist von einem 9.000qm großen Park umgeben. In jeder Wohngruppe gibt es für jeden Bewohner und jede Bewohnerin ein Einzelzimmer, eine Wohnküche, Gemeinschaftsräume und mehrere Sanitätsbereiche. Das Zentrum von Frankfurt-Niederrad ist fußläufig erreichbar. Schulen vieler Schularten sowie die Universitätsklinik sind in der Nähe. Mit der Straßenbahn ist man innerhalb von 20 Minuten in der Frankfurter Innenstadt.